

Allgemeiner Anzeiger

für das Bollme- und Ennepe-Gebiet.

Zeitung: für Halver, Breckerfeld, Schalksmühle, Brügge, Oberbrügge, Kierspe, Rönshahl, Meinerzhagen & Halbert.

Redaktion, Druck und Verlag: Wilhelm Bell jr.

Fernsprecher Nr. 42, Amt Halver.
Telegramm-Adresse: Anzeiger Halberwestf.

No 192.

Erscheint: Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag.
Bezugspreis:
Vierteljährlich am Postschalter abgeholt Mark 1,80
durch unsere Boten und durch den Briefträger frei ins
Haus gebracht Mark 1,80.

Halver
Mittwoch, den 7. Dezember.

Beilagen: „Wort und Bild“ und „Seifenblasen“.
Anzeigen:
für die 5mal gespaltene Zeile oder deren Raum im Ver-
breitungsbezirk 10 Pfg.; auswärts 18 Pfg., bei Wieder-
holungen entsprechender Rabatt.

1904.

Anerkannt grösstes und schönstes Lager.

Hagen, Krefeld, Dortmund, Barmen, Essen, Gelsenkirchen, Oberhausen, Bochum, Herne

Schwierige Reparaturen
an Uhren werden von
mir selbst ausgeführt.

Bäumer & Co. Inh. Rud. Lehmkuhler

Uhrmacher und Goldarbeiter

Hagen, Mittelstr. 21, Ecke Marienstr. Fernsprecher 538. Hagen, Mittelstr. 21, Ecke Marienstr.

Anerkannt grösstes und schönstes Lager in

Uhren, Gold- und Silberwaren

von den einfachsten bis zu den feinsten Stücken

Schwierige Reparaturen
an Uhren werden von
mir selbst ausgeführt.

Vorzügliche Reparatur-
werkstatt für Uhren, Gold-
und Silberwaren.

zu bekannt billigst gestellten Preisen bei weitgehendster, langjähriger schriftlicher Garantie.
Spezialität: Besonders vorteilhafte aparte Neuheiten in Brillanten.
Glashüter und feine Schweizer Taschenuhren. Massiv goldene Trauringe in allen Breiten u. Schweren.

Am Sonntag bis 8 Uhr für den Verkauf geöffnet.

Nichtgefällende Sachen werden bereitwilligst
nach dem Weihnachtsfeste umgetauscht.

Am Sonntag bis 8 Uhr für den Verkauf geöffnet.

Anerkannt grösstes und schönstes Lager.

Max Clever, Halver.

Als praktische

Weihnachts-Geschenke

empfehle in schönen, modernen Formen:

Vertikons, Kommoden, Spiegelschänke, Leinwandrahmen,
Kleiderschränke, Küchenschränke, Anrichten,
Waschkommoden, Nachtschänke, Patent-Nachtschänke
mit Klopfeinrichtung.

Sofatische, Ausziehtische, Speisetische, Küchentische,
Serviertische, Bauernische, Nipptische, Blumentische,
Schreibtische.

Stühle aller Art.

Polstermöbel in jedem Genre.

Korbseffel.

Klappstühle (fog. Faulenzer), Kinderstühle,
Sportwagen, Kinderwagen, bessere Puppenwagen,
Spielwagen, Bergschlitten.

Flurgarderoben.

Spiegel in reicher Auswahl.

Engl. Bettstellen, altdenische Bettstellen, gew. Bettstellen,
amerik. Emaillebettstellen, eiserne Bettstellen.

Paneelebretter, Bücherbretter, Servierbretter,
Handtuchständer, Handtuchhalter, Garderobenständer,
Garderobenhalter, Büstenständer, Salonständer,

Rauchservice, Küchenpaneele, Küchenreife, Schirmständer,
Wandkonsolen, Eckbretter, Topfdeckelhalter,
Schlüsselbretter, Bettdeckenhalter, Fußbänke,
Kleiderbügel etc. etc.

Spareinlagen

bei sechsmonatlicher Kündigungsfrist
verzinsen wir mit $3\frac{3}{4}\%$

Unsere Kasse in Dhl (in direkter
Nähe des Bahnhofes Dhl-Rönshahl)
ist geöffnet an allen Werktagen
Vormittags $\frac{1}{2}9-12$ Uhr, Nach-
mittags $\frac{1}{2}3-6$ Uhr, unsere Kasse
in Halver (Hauptstraße 50) Vor-
mittags 8-1 Uhr, Sonntag Vor-
mittags mit Auschluss der Kirch-
zeit, außerdem Samstag Nach-
mittags von 2-7 Uhr.

Oberbergische Bank
Aktien-Gesellschaft.



Näh- maschinen

Liefere über 30 Jahre in nur er-
probten guten Fabrikaten.

Weihnachtsbestellungen
bitte recht bald machen zu wollen

Robert Grüber,
Halver.

Empfehle:

Salzheringe, fein marin. Heringe
mit pikanter Sauce, Sardinen,
Rollmöpse, Bratheringe, Bis-
marckheringe, Salz- u. Essig-
gurken, Aprikosen, Preisel-
beeren, frz. Capern, Mixed-
Pickles sowie alle Gemüse-Con-
serven.

Ernst Neuser.

Prima neues
Blaumentraut

Bleicher 25 Pfd. 5,- Mk.
Emaille „ 15 Pfd. 3,25 Mk.
A. Schäckermann, Halver.

Schalksmühle.

Sämtliche

Winterwaren

sind neu eingetroffen und empfehle u. a.

Filzpantoffel

für Damen und Herren

hochfeine Kinder- und Mädchen-

Cordpantoffeln

mit Lackbesatz.

Herren Blüsch- u. Cordpantoffeln

Lederschuhe und Stiefel

in Box-Calf-, Chevrax- und Wicksleder

Gummischuhe

für Damen, Herren und Kinder.

Alle Waren zu den billigsten Preisen, bei anerkannt
guter, solider Qualität.

Um geneigten Zuspruch bittet

Fr. Schewe.

Käse

in frischer, vorzüglicher Ware
Ernst Neuser, Halver.

Hermann Kornblum, Hagen i. W.

97, 99, 101 Frankfurterstr. 97, 99, 101.

Athbewährtes Kaufhaus für Strumpfwaren
(meist solide eigene Fabrikate.)

Erprobte leichte Qualitäten in Reise-Socken.
Gediegene Qualitäten! Bekannt billige Preise!

Wegen Brandungslück suche auf
sodort eine

Wohnung

von 2 Zimmern in Halver.
Ab. Dahlhaus, Auhlen.

Heringe

Dtd. 40 Pfg

empfehlen
Cw. Studberg, Halver.

Visitenkarten

liefert billigst die
Buchdruckerei Wilt. Bell jr.

Erhalte in den nächsten Tagen
einen Wagen

Corfmull

Bestellungen nehme entgegen.
Ab. Herdepe, Halver.

Wilhelm Bell jr., Halver

Buchdruckerei, Buchbinderei, Einrahmungsgeschäft.

• • • Galanterie-, Kurz-, Papier-, Schreibwaren-, Kontorutensilien-Handlung. • • •

Die E r ö f f n u n g meiner

Weihnachts-Ausstellung

zeige ergebenst an und lade zu gefl. Besuch höfl. ein. Empfehle in großer und schöner Auswahl:

Kinder-Spielwaren.

Ferner mein reichhaltiges Lager in:

Photographie-, Poesie-, Schreibalbums, Tagebücher mit und ohne Schloss, in Galico, Plüsch und Leder von den einfachsten bis zu den hochfeinsten Einbänden und äußerst preiswert.

Schreibmappen,

Schreibunterlagen, Schreibzeuge

für Damen, Herren und Kinder in jeder Preislage.

Rauchservice, Rauchtische, Aschenbecher, Salontische etc.

Postkarten- u. Briefmarkenalbums

in schöner Ausführung und verschiedenen Stärken.

Koch- u. Kochrezeptbücher.

Gesang- und Gebetbücher, Bibeln und Testamente.

Bilder- und Märchenbücher, Jugendschriften,

Neu! Reuters Werke 4 Bände 6 M. Neu! 3 Bände 3 M.

Beschäftigungs- und Unterhaltungsspiele

in großer Auswahl, nur Neuheiten.

Sämtliche

Lederwaren

als Brieffaschen, Portemonnaies, Tresors und Beutel.

Zigarrentaschen, Visitenkartentäschchen, Aktenmappen, Banknotentaschen, Dokumentenmappen, Handtaschen für Herren und Damen.

Einrahmungen von Bildern, Kränzen, Stickereien u. s. w. werden in meiner Buchbinderei sauber und geschmackvoll ausgeführt.

Ferner

Pompadurs

und die so beliebten und modernen

Damentäschchen

mit Kette in reizenden Mustern am Lager, von den einfachsten bis zu den hochelegantesten.

Kurzwaren

als Reiseneccessaires, Toilettenecessaires, Taschen-, Kopf-, Zahn- u. Kleiderbürsten, Kämmen und Spiegel, Haarschmuck etc. etc. Zigarrenabschneider, Brieföffner, Scheeren, Stickscheeren, Taschenmesser, Zigarrenspitzen u. s. w. in jeder Preislage.

Papierwaren

Lampenschirme, Lampenschirme aus Krepppapier, Lampenschleier nur in feinen Ausführungen und äußerst preiswert,

Tischläufer, Dekorationslächer, Briefpapier für Damen und Herren lose und in Kartons, in sehr feinen Aufmachungen,

Ansichts-, Künstler-, und Glückwunschkarten für alle Gelegenheiten, Geschäftsbücher, Briefwagen etc. etc.

Photographie-Rahmen für Kabinett- und Visitenbilder in Holz u. Metall.

Mippjachen, Odeurs und Toilettenseifen etc.

Weihnachtsseife.

Christbaumkerzen.

Christbaumschmuck.

Voss & Hesse

Weingrosshandlung

Uerzig

a. d. Mosel

Hagen

i. W.

empfehlen

naturreine Original

Mosel-, Saar-, Rhein-,

Bordeaux- und

Frühstücks-Weine.

Reichsbank Giro-Konto.

Fernsprecher 174.

Man verlange Preisliste.

In größter Auswahl

Obst-

Gemüse-

Fisch-

u. Fleisch-

Konserven

in bekannter, „nur tadelloser Qualität“ zu billigsten Preisen empfiehlt und versendet

Frau E. Lausberg, Halver

Delikatessen- und Weinhandlung.



Monogramme in verschiedenen Größen.

Schablonen

Schablonenkästchen mit römisch- u. gothischer Schrift.

Farben u. Pinsel

empfiehlt

Aug. Schmidt, Nierspe.

Oelkuchen,

Oelkuchenmehl,

Erdnussmehl,

Baumwollsaatmehl,

Weizenkleie,

Gerste u.

Gerstenmehl,

Mais u.

Maismehl, Perlmais

Kleienmelasse.

Pferdehäcksel u. s. w.

empfiehlt

Alb. Berdepe, Halver.

Wäscheablonen

empfiehlt

Wilh. Bell jr.

Unterhalte großes Lager in

Herden u. Oefen.

Näh-, Wasch- und Brüg-Maschinen

Emaill-, Porzellan- u. Glaswaren

sämtliche

Eisen- u. Stahlwaren

zu niedrigsten Preisen

Herm. Rohmer, Schalksmühle.

Empfehle

Nähmaschinen

nur erstklassige Fabrikate in jeder Ausführung, nach Wunsch, in jeder Preislage von 40 Mk. und höher.

Langjährige Garantie und Teilzahlungen.

Zubehörteile, Feinste Fahrrad- u. Nähmaschinen Oele billigt, Reparaturen sachgemäß.

Einige Maschinen stehen am Lager zur Ansicht.

Gust. Kreimendahl, Halver.

Allgemeiner Anzeiger

für das Bollme- und Ennepe-Gebiet.

Zeitung: für Halber, Breckersfeld, Schalksmühle, Brügge, Oberbrügge, Kierspe, Rönshahl, Meinerzhagen & Valbert.

Redaktion, Druck und Verlag: Wilhelm Bell jr.

Fernsprecher Nr. 42, Amt Halber.
Telegramm-Adresse: Anzeiger Halberwestf.

No 192.

Erscheint: Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag.
Bezugspreis:
Vierteljährlich am Postschalter abgeholt Mark 1,30
durch unsere Boten und durch den Zeisenträger frei im
Haus gebracht Mark 1,40.

Halber

Mittwoch, den 7. Dezember.

Beilagen: „Wort und Bild“ und „Seifenblasen“.

Anzeigen:
für die 5mal gespaltene Zeile oder deren Raum im Ver-
breitungsbezirk 10 Pfg.; auswärts 18 Pfg., bei Wieder-
holungen entsprechender Rabatt.

1904.

Der russisch-japanische Krieg.

Petersburg, 5. Dez. Die Absendung eines dritten Geschwaders steht nunmehr fest. Es wird ausschließlich aus Schiffen der Schwarzen-Flotte zusammengelegt und bestehen aus 7 Panzerschiffen, 4 gepanzerten Kreuzern und annähernd 40 Minenbooten. Zum Kommandanten des Geschwaders wird Oberbefehlshaber Admiral Tschuchin ernannt werden.

London, 5. Dez. Der „Standard“ berichtet aus Odessa vom 4. Dez.: Amtliche Blätter in Süd-Russland verbreiten die Meldung, daß die russische Admiralität Nachrichten besitze: Admiral Togo beabsichtige, die baltische Flotte anzugreifen; bevor sie das Gelbe Meer erreiche, und Admiral Urrin habe Befehl erhalten, mit einem aus schnellen Kreuzern und Zerstörern zusammengesetzten fliegenden Geschwader die Kohlentransporte zu beunruhigen, abzuschnellen und zu versenken.

London, 5. Dez. Der „Daily Telegraph“ meldet vom 3. ds. aus Tschifu, den Japanern sei es gelungen, schwere Geschütze auf dem 203 Meter-Hügel oder auf einer Anhöhe westlich von Tschifu in Stellung zu bringen. (?) Die Russen hielten den 2-3 Meter-Hügel ununterbrochen unter Feuer.

Tokio, 5. Dez. Der Berichterstatter des Asahi telegraphiert aus Nankang: Bei der russischen Armee in der Mandchurie sind 50000 Mann Verstärkungstruppen aus Europa eingetroffen, 15 schwere Geschütze wurden von Tieling nach dem Schaho geschafft. 20000 Mann Kerntruppen sind auf dem Marsche von Tieling nach dem Schaho.

Westfalen-Rheinland.

Halber, 6. Dez. Noch einmal die Eisenbahnpakete. Die königliche Eisenbahndirektion teilt mit: Der betreffende Artikel ist von Interessenten irrigerweise so aufgefaßt worden, als ob es sich um eine allgemeine im Preussisch-Hessischen Staatsbahngebiete bestehende Einrichtung handelt. Zur Aufklärung bemerken wir, daß dies nicht der Fall ist, das Publikum hat nur auf den noch bestehenden besonderen Tarif für die Beförderung von Eisenbahnpaketen zwischen den Stationen der ehemals zum Unternehmen der Hessischen Ludwigs-Eisenbahn-Gesellschaft gehörenden Strecken und den von dieser verwalteten staatlichen hessischen Nebenbahnen aufmerksam gemacht werden sollen.

Halber, 6. Dez. Die Weihnachtsstimmung blüht auf, wie die Rose von Jericho, überall merkt man, draußen auf der Straße, drinnen in den Häusern, daß das Christkind unterwegs ist zu Weihnachten. Wer kann da noch lange widerstehen? Aus dem Nachdenken, womit wir erfreuen wollen, wird ein Einkäufen, die Schlüssel zu Trüben, Schränken und Kommoden werden nie sorgfältiger gehütet wie jetzt, und das emsige Schaffen der häuslichen Weihnachtsarbeiten feiert seinen höchsten Triumph. Denn in diesem Jahre soll wirklich und ganz gewiß Alles fix und fertig unter dem Christbaum liegen und daß in der letzten Woche vor dem Feste allermeist zu tun ist, ist bekannt. Also klink. Es hat viele neue Muster zu Weihnachts-Abgebunden gegeben, und man darf hoffen, daß es gelungen sein wird, den Gesinnung eines jeden zu beschenken den ungefähre zu treffen; denn der kleine Rest, der etwa fehlen sollte, wird doch reichlich durch die bezielte freudliche Liebe ersetzt. Wozu wäre es denn sonst Weihnachten, wenn die Überraschung so gar kein Recht haben sollte? Nach Geld und Geldes Wert wird das ganze lange Jahr hindurch oft genug, nur zu viel gefragt, es ist Zeit, daß einmal andere Werte Geltung haben, die uns erkennen lassen, daß reine Freude anderen Quellen entspringt.

Halber, 5. Dez. Am letzten Freitag wurde in unserem Redaktionszimmer ein Malkäfer vorgelegt, gewiß für diese Jahreszeit eine Seltenheit.

Halber, 6. Dez. Zu der gestern gebrachten Notiz über Versammlung von Interessenten betreffs Gründung eines Konsumvereins ist noch zu ergänzen, daß sich am Schlusse der Versammlung bereits 70 Personen als Mitglieder gemeldet haben. Zu den Aufstich-

rat wurde anstatt Karl Runge August Konze gewählt. Der Geschäftsanteil wurde auf 20 Mk. festgesetzt, derselbe ist jedoch erst innerhalb 6 Monaten nach Gründung der Gesellschaft zu zahlen. Der Betrieb soll bis zum 1. Februar nächsten Jahres eröffnet werden.

Halber, 6. Dez. Zu dem bereits gestern kurz gemeldeten Brande auf dem Gute Winkhof ist noch nachzutragen, daß das Feuer welche Nahrung fand an den in der Scheune lagernden Heu- und Strohmassen und so einen gewaltigen Feuersturm verbreitete, der weit hin sichtbar war. Auch sind einige landwirtschaftliche Maschinen vom Feuer zerstört worden. Die Scheune ist bis auf den Grund niedergebrannt.

Hagen, 5. Dez. Heute morgen fand man am Eisenbahnbaum bei Rüchelhausen einen älteren Mann als Leiche auf. Der Tote wies schwere Verletzungen an Kopf und Beinen auf, die ihm anscheinend von den Rädern einer Maschine beigebracht worden sind. Man hatte den Mann schon gestern Abend in der Nähe des Eisenbahnammes umhertreiben sehen, jedoch ohne Zweifel Selbstmord vorliegt. Da bei der Leiche keine Papiere vorgefunden wurden, so konnten die Personalien bisher nicht festgestellt werden. Der Tote ist 50—60 Jahre alt, 1,70 Meter groß, von kräftiger Statur, mit grauem Vollbart und Schnurrbart. Er trug schwarzen Rock und Weste und unter der grauen eine blaue Hose, Schnürschuhe und eine dicke Wintermütze. Mitteilungen über die Person des Toten wolle man an die hiesige Polizei gelangen lassen.

Bochum, 5. Dez. In den Werken des Bochumer Vereins erstreckte bei der Reinigung der Gasleitung zur Zentrale ein Arbeiter; drei andere wurden betäubt dem Krankenhaus zugeführt.

Bochum, 3. Dez. Ein kurioser Fall wurde gelegentlich der Ernennung einer Pflegschaft für ein Kind hier festgestellt. Befragtes Kind ist einer Ehe entsprossen, welche später gerichtlich geschieden wurde. Das Kind blieb nach der Scheidung bei der Mutter, die sich dann wieder verheiratete. Die Familie hält Kostgänger, unter denen sich auch der — geschiedene Ehemann befindet.

Dortmund, 3. Dez. Das Reichsgericht verwarf die Revision des Bankiers Hermann Wulff, der am 11. März cr. vom Landgericht in Dortmund wegen wissentlicher falscher Darstellung der Vermögenslage der in Konturs geratenen Dortmunder Handelsbank in 3 Fällen zu einer Haftstrafe von 8 Monaten Zuchthaus und 4500 Mark Geldstrafe verurteilt worden war.

Münster, 4. Dez. Der frühere Kaufmann Fr. Gottschalk betrieb seit einiger Zeit in einiger Entfernung von der Stadt eine Wäscherei. Gestern Abend fuhr er nach hier, um seinen hier eintreffenden jüngeren Bruder Anton, mit dem er früher hier zusammen etabliert war, und der jetzt in Dortmund ein Agenturgeschäft führt, abzuholen. Heute morgen fanden Passanten den Wagen umgekippt in einem Graben, wenige Minuten vom Hause des Erregenen; das Pferd wälzte sich noch schwach. Als man das Pferd aufrichtete, fand man die beiden Brüder als Leichen darunter. Die Beurlaubten, die beide Familien hinterlassen, müssen im Moment des Umkipps des Wagens unter das Pferd gefallen sein, durch dessen Last sie dann erdrückt wurden.

Brambauer, 2. Dez. In die Eiser sucht... Ein jung verheirateter Mann steht im Laden eines Manufakturwarengeschäftes. Wie das die Lage so mit sich bringt, unterhält er sich auch ein wenig mit den Verkäuferinnen. In diesem Augenblick kommt die holde Gattin des Weges. Sie scheint

ihren Gemahl auf verbotenen Pfaden ertappt zu haben. Blinde Eifersucht ergreift sie. Der Mann muß bestraft werden und, schnell entschlossen, ergreift sie einen Ziegelsstein, zielt und trifft — eine Spiegelkugel im Werte von 200 Mark. Ja, ja, blinder Eifer schadet nur, und wer den Schaden hat, braucht für den Spott nicht zu sorgen.

Paderborn, 3. Dez. Einen plötzlichen Tod fand ein 15-jähriges Mädchen aus Kella (Kr. Heiligenstadt). Das Mädchen arbeitete in einer Schwegeler Weberei und konsultierte einen dortigen Arzt wegen Halsbeschwerden. Da eine hochgradige Mandelentzündung vorlag, empfahl der Arzt der Kranken, sich sofort ins Bett zu begeben, und schärfte ihr ganz besonders ein, sich nicht etwa auf den Weg nach dem eine Stunde entfernten Heimatorte zu machen. Dieser Mahnung leistete aber die Patientin keine Folge, schloß sich vielmehr am Abend des nächsten Tages mehreren nach Kella gehenden Männern an. In der Nähe des Heimatortes brach sie plötzlich leblos zusammen; ein Herzschlag hatte ihrem Leben ein Ziel gesetzt. Die Begleiter überbrachten die Leiche den erschütterten Eltern.

Elberfeld, 5. Dez. Ein Lotterielos fälschte um eines geringen Vorteils willen der in der Umgegend von Elberfeld wohnende Landwirt August Schmal. Es war ein Los der Ulmer Dombauloterie und hatte die Nummer 9901. Das Los wurde nicht gezogen, dagegen kam die Nummer 901 mit 20 Mk. heraus. Er ärgerte sich, daß er seinen Einsatz (2 Mk.) verpielt hatte; und daß nicht ihm die 20 Mk. zugefallen waren. Da verfiel er auf die Idee, die erste 9 wegzutragen, so daß die Nummer danach die Gewinnnummer 901 hatte. Aber seine groben Hände taugten nicht zu so feiner Arbeit: man sah auf den ersten Blick, daß eine Natur vorgenommen worden war. Trotzdem schickte er das Los ein und forderte seinen „Gewinn“. Wie zu erwarten war, wurde die Fälschung sofort bemerkt und statt des Gewinns bekam Schmal eine Anklage wegen Urkundenfälschung und Betrugsversuchs. Am Samstag stand er vor der hiesigen Strafkammer. Er wurde zu 2 Wochen Gefängnis verurteilt.

Düsseldorf, 5. Dez. Der Füller Otto Jerschl vom hiesigen Fülleregiment Nr. 39 beging heute Selbstmord. J., der aus Mülheim a. d. Ruhr stammt, hatte am Pulvermagazin in Flehe Wachtpostdienst und erschoss sich mit seinem Dienstgewehr.

Duisburg, 5. Dez. Auf der Gewerkschaft „Deutscher Kaiser“ im benachbarten Hamborn erfolgte heute nachmittag im Schachte ein Gerüstesturz, wodurch eine große Anzahl Steine aus dem Hangenden auf die Bergleute niederfiel. 4 Arbeiter wurden verschüttet; 3 wurden als Leichen geborgen. Der vierte Bergmann wurde noch nicht aufgefunden.

Oberhausen, 3. Dez. Die Inhaber eines hiesigen Rechtsbureaus und Inkassoschäfts, Barbian und Rüthen, sind flüchtig, nachdem sie Unterschlagungen in Höhe von ca. 10000 Mark gemacht haben. Eine junge Verkäuferin von hier ist ebenfalls mit den Genannten ausgerückt. — In einem Tannenbusch am alten Kommunalkirchhof wurde ein Mann erhängt aufgefunden. Die Person konnte noch nicht festgestellt werden.

Krefeld, 4. Dez. In Grevenbroich verschwand, wie der „Kref. Ztg.“ mitgeteilt wird, vor längerer Zeit ein Gerichtsvollzieher, dessen Leichnam nachher in der Gist gefunden wurde. Angeblieh soll er einem Verbrechen zum Opfer gefallen sein.

Bonn, 3. Dez. Der unter dem Protektorate des Kronprinzen stehende Deutsche Eislauf-Verband hat die Austragung der Verbands-Meisterschaft im Runklaufen dem Bonner Eisclub übergeben. Als Termin ist

der 8. Januar 1905 vorgesehen. Gleichzeitig wird der Bonner Eis-Club die Meisterschaft von Europa im Runklaufen, sowie einige Paar- und Gruppenläufen zum Austrag bringen lassen.

Hersfeld, 2. Dez. Der alte historische Gesundbrunnen vor dem Johannestore, welcher im 16. und 17. Jahrhundert Wunderwerke verrichtet haben soll, ist nach langem Suchen endlich gefunden. Die Analyse ist bei der Direktion der neuen Brunnengesellschaft eingetroffen. Die Quelle ist ein solinisch erdiges Mineralwasser, welches hauptsächlich schwefelsaures Natron, doppelkohlensauren Kalk, doppelkohlensaure Magnesia und schwefelsaure Kalk enthält. Es gilt als medizinisch anerkannt und wirksam.

Eine Schattenseite.

In neuerer Zeit wurden die Landwirte seitens gewisser Theoretiker mehrfach darauf hingewiesen, daß die Viehzucht anregender Substanzen zum Futter nicht erforderlich und nicht rentabel sei. Wer in der angenehmen Lage ist, seinen Tieren ein durchaus nützliches Futter bieten zu können, und schließlich auch nicht darnach zu fragen braucht, wie teuer er produziert, der darf allerdings auf die Hilfe einer Futtermühle verzichten. Aber wo finden wir heute in der Praxis solche Verhältnisse? Es ist doch seit Jahren das hauptsächlichste Bestreben jedes Landwirts, gut und billig zu produzieren. Dies läßt sich aber nur erreichen, wenn billiges Material vorteilhaft Verwendung finden kann, d. h. nicht allein der billige Einkaufs- oder Produktionspreis des Futters ist maßgebend, es kommt auch darauf an, was die Tiere daraus entnehmen. Gewiß, wenn unsere Nutztiere stets dieselbe Leistungsfähigkeit entwickelten und der Organismus frühe nach den sauberen Tabellen arbeitete, die sich in den Fachwerken allenthalten finden, dann könnte man ruhig und zufrieden sein. Aber die Wirklichkeit gestaltet sich doch ein wenig anders. Schon das Grünfütter zeigt eine kaum zu schätzende Verschleierartigkeit; beim Wiesenheu finden sich zwischen 46 bis 79 Prozent der organischen Substanz, 35 bis 73 Prozent der Rohproteine, 10 bis 68 Prozent des Rohfettes, 46 bis 80 Prozent der Nf. Extraktstoffe verdaulich; ein gleichartiges Futter zu bieten, wird somit auf die Dauer kaum möglich sein; auch dann läßt sich eine genau auf dem Höhepunkt balancierende Produktion nicht aufrecht erhalten, wenn man von der schwankenden Leistungsfähigkeit ganz absteht. Diese darf aber nicht übersehen werden, denn sie ist in den weitaus meisten Fällen ausschlaggebend. Der größte Umfang nützlicher Produktion wird somit einerseits durch wohlfeiles Futter, andererseits durch den besten höchsten Ausnutzung desselben gewonnen. Die Tatsache, daß jenes einigermassen günstige Futtermittel stets mindestens seinem Nährwerte entsprechend bezahlt werden muß, zwingt unter allen Umständen den Viehzüchter, auf möglichst weit ausgedehnte Leistungsfähigkeit der Verdauungsstränge seiner Tiere hinzuwirken. Als äußerst schätzbares Hilfsmittel steht ihm dabei eine passende Futtermittel zur Seite. Genau die gleichen Ursachen, die den Menschen veranlassen, seine eigenen Speisen zu würzen, sind auch bei der Viehfütterung maßgebend, es kommt nur darauf an, die Idee sinnig genug zu übertragen. Das ist nun leider manchen theoretischen Größen nicht möglich; sie stoßen sich daran, daß auf dem bezeichneten Gebiet viel Schwindel und Betrug herrscht; das ist für sie Grund genug, das Kind mit dem Bade auszuschütten. Wir haben selbst eine lange Reihe von Analysen der verschiedensten Mistpulver etc. an dieser Stelle veröffentlicht und mit Bedauern mußten wir sehen, daß die große Masse lediglich auf Hervorhebung des Nährwertes hinzielt; sie ist aber nicht allein hier, sondern bei jedem anderen Artikel ebenso vorhanden. Wollten wir das Verdammungsurteil über alle Präparate aussprechen, so wäre das höchst ungerecht; denn beispielsweise hat sich die Regensburger „Bauernfreude“ stets und überall auf das Allerbeste bewährt. Die Praxis hat dies in vielen tausend Fällen eloquent erwiesen; darum soll auch jeder Praktiker „Bauernfreude“ mit volstem Vertrauen verwenden. Die „Bauernfreude“ (Fabrikant Th. Lauffer in Regensburg) leistet stets das, was von ihr versprochen wird: sie ist billig im Gebrauch und von größtem Nütze. Zahlreiche hochangesehene Autoritäten stellen ihr das glänzendste Zeugnis für ihre vortreffliche Wirksamkeit aus. Wir können daher nur unsern lebhaften Bedauern darüber Ausdruck geben, daß sich manche Landwirte bisher durch gewisse haltlose Angriffe von der Verwendung der „Bauernfreude“ abhalten ließen; sie haben damit nur sich nachhaltig geschädigt, wie dies der kleinste Versuch mit „Bauernfreude“ überzeugend bezeugt wird. Darum also, Landwirte, unterlaßt es nie wieder, „Bauernfreude“ fälschlich in euerem Betriebe zu geb. auch!

Kaufe bei Eichmann in Hagen!



THEODOR VOLLMANN

Uhren-, Juwelen- und Goldwaren-Handlung

Fernsprecher 686 **LÜDENSCHIED** Wilhelmstr. N°15

empfiehlt für den WEIHNACHTSBEDARF sein aufs reichhaltigste ausgestattetes Lager.



Kaufe
Strumpfwaren
bei
Kornblum

Frische
Apfelsinen
Citronen
Weintrauben
Nüsse
Feigen
Birnen
Aepfel
Frau E. Lausberg.
Thomasmehl
und
Rainit
angekommen
Alb. Herdepe, Halver.

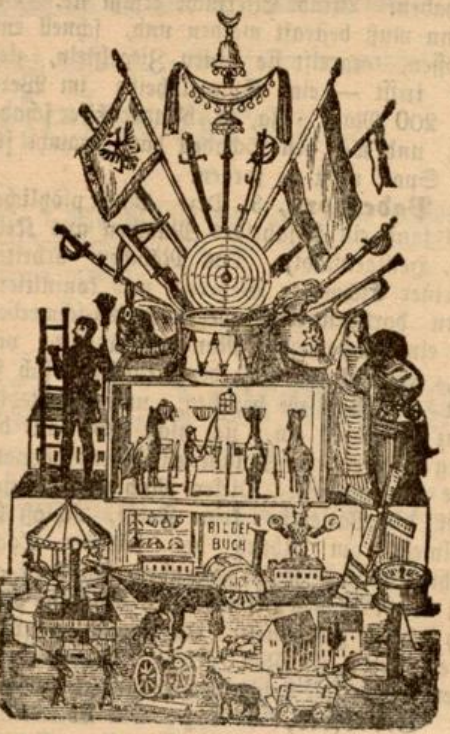
Fliegenbälle
Blumenpapier
Glanzpapier
Silber- und Goldpapier
Schrankspitze
Blumentopfhüllen
empfiehlt
Wilh. Bell jr.

Beneidet
Alle, die eine zarte, weiße Haut, rosiges, endfrisches Aussehen u. ein Gesicht ohne Unreinigkeiten u. Hautreizungen, daher gebrauchen Sie Nadebenters Stedenpferd-Lilienmilch-Seife
on Bergmann & Co., Nadebenters it echter Schuhmarke: Stedenpferd 50 Pf. bei Carl Brückmann und in E. Lausberg.
Empfehle junge, auf Fleisch ge- stete bratfertige **passauer**

Gänse
vorherige Bestellung.
Grnst Neuser, Halver.
B. Bestellungen für Weihnachten te mir bis spätestens **15. Dez.** für rechtzeitige Lieferung antieren zu können.

Einsten echten Gervais
Bumpnickel
üßrahm Tafel-Butter
Wellenbutter
Gier
erste Wurst- u. Fleischwaren e Frankfurter Würstchen la. Sauerkraut.
Frau E. Lausberg.

Kaufe
Arbeiter
Bekleidung
bei
Kornblum

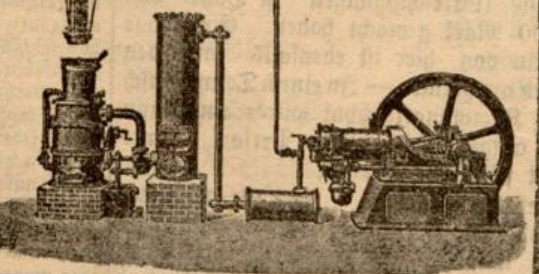


Als passende Weihnachtsgeschenke empfehle:

Postkarten-Albums,
Photographie-Albums
Portemonnaies u. Zigarren-Etuis,
Bilderbücher und Jugendschriften
Gesangbücher
mit Namen in Golddruck gratis.
Gekleidete Puppen, Puppengestelle und Puppenwagen.
Gesellschaftsspiele und Bilderbantaften.
Sämtliche
Spielwaren
in größter Auswahl billigst.
Carl Isenburg, Halver i. W.

Kranken-Weine
Samos, Tokayer etc.
empfiehlt
F. W. Schulte,
Buschhausen b. Halver.

Natur-Butter
und
hiesige Eier
empfiehlt
Gw. Stubbberg, Halver.



Bis zu
60%
Brennstoff-Ersparnis
gegenüber Dampfbetrieb werden erzielt durch

Original-Otto-Motoren mit Saug-Generatorgas-Anlage
Brennstoffkosten pro eff. Pferdekraftstunde 2/3—1 1/4 Pfg.
Hochofengas-, Leuchtgas-, Benzin-, Petrol- und Spiritusmotoren, Benzin- und Spiritus-Lokomobilen und Lokomotiven, Kompl. Pumpwerke.
Gasmotoren-Fabrik Deutz, Köln-Deutz
Verkaufsstelle Dortmund: Kapellenstrasse8.



Kranken- u. Sterbefälle
Halver.
Es wird nochmals an die Zah- lung der
Beiträge
erinnert.
Der Vorstand.
Gesellschaft „Erholung“
Halver.
Donnerstag, den 8. Dezember
8 1/2 Uhr Abends
Weinprobe.
Der Weinausschuß.


Freiwillige Feuerwehr
Halver.
Samstag, den 10. Dezember
Abends 8 1/2 Uhr
Generalversammlung
mit
Generalapell
über sämtl. Uniformstücke.
Tages-Ordnung:
Verschiedenes.
Sämtl. Uniformstücke auch von nicht erscheinenden Kameraden sind in der Versammlung vorzuzeigen.
Der Vorstand.


Turn-Verein Halver.
Sonntag, den 11. Dezember
von 11 1/2 bis 12 Uhr
Bücherwechsel.
Nachmittags 5 1/2 Uhr
Zusammenkunft
im Turnlokal; Besprechung der Feier für den 22. Januar.
Der Turnrat.

Kaufe
Damen Herren
und
Kinder-Wäsche
bei
Kornblum

Bäuerl. Bezugs- u. Absatz- Genossenschaft Halver.
Sonntag, den 11. Dezember
nach dem Gottesdienste
Zahlungstermin
für
Thomasmehl, Rainit
u. s. w.

Wir kaufen noch
Hafer und Roggen
zu den höchsten Preisen.

Turnverein Deddinghausen.
Die
Turnstunden
finden für die Wintermonate nur Donnerstags abends statt.
Der Turnrat.
Am Sonntag, den 11. Dez. er.
Nachmittags 5 Uhr
Gemütliche Zusammenkunft
in der Wirtschaft Reininghaus Carthausen, wozu die Mitglieder hiermit freundl. eingeladen werden.
Der Vorstand.


Freiwillige
Feuerwehr
Carthausen.
Samstag, den 10. Dezember
Abends 8 1/2 Uhr im Vereinslokale zum „deutschen Eck“.
Versammlung.
Festangehenheiten.
Verschiedenes.
Der Vorstand.
Thomasmehl
und
Rainit
vorrätig auf Lager
Alb. Herdepe, Halver.

Kaufe
Unterzeuge
bei
Kornblum